



Grundschule im Kreuzerfeld
Gelber Kreidebusen 43
72108 Rottenburg
Tel.: 07472 - 94535
Fax.: 07472 - 94536

Hygienemaßnahmen nach den Sommerferien unter Pandemiebedingungen

Treffpunkt vor Unterrichtsbeginn

Für die einzelnen Gruppen sind auf dem Schulgelände feste Treffpunkte vorgesehen (siehe: Plan Aufstellplätze der Klassen).
Dort versammeln sich die Kinder vor Unterrichtsbeginn in ihrem Klassenverband.
Am Treffpunkt muss der Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Jeder Kollege übernimmt die Aufsicht seiner Lerngruppe und begleitet die Kinder ins Schulhaus (Gänsereihe).

Im Krankheitsfall muss das Kind von den Eltern umgehend wieder abgeholt werden.

Die einzelnen Gruppen benutzen unterschiedliche Ein- und Ausgänge (Nottreppe, Notausgang im Erdgeschoss, Haupteingang, Containereingang, Pavillon), so dass sich keine Gruppe auf den Fluren begegnet.

Die Zugänge der Ein- und Ausgänge und die Treffpunkte werden vorab mit den Klassenlehrer*innen besprochen.

Generell gilt auf den Fluren und auf dem Gang zur Toilette Maskenpflicht.

Betreten des Schulhauses

Die Jacken werden an die Garderobe gehängt, die Schuhe werden gewechselt. Im Klassenzimmer müssen die Hände gründlich gewaschen werden. Zum Händewaschen verwenden wir flüssige Waschpräparate aus Spender und Einmalhandtücher.

Der Mund-Nasen-Schutz kann im Klassenzimmer abgenommen werden.

Die bekannte Hustenetikette - in den Ellenbogen niesen und husten - muss von Kindern, Eltern und Kollegen zuverlässig umgesetzt werden.

Klassenzimmersituation

Die Klassenzimmertüren sind geöffnet, um den Kontakt mit den Türklinken zu vermeiden.

Das Klassenzimmer sollte alle 45 Minuten gut gelüftet werden.

Bei Bedarf kann eine Vesperpause im Klassenzimmer stattfinden.

Toilettenregelung

Die Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden. Am Eingang der Toiletten muss durch einen gut sichtbaren Aushang (z.B. durch eine Toilettenampel) darauf hingewiesen werden, dass sich in den Toilettenräumen stets nur ein Kind aufhält.

Vor den Toiletten ist ein Wartebereich durch Abstandsmarkierungen gekennzeichnet.

Pausensituation

Um eine Vermischung der Gruppen zu vermeiden, gehen die Klassen nach einem festgelegten Pausenplan in die Pause. Jeder Klassenstufe wird abwechselnd ein Pausenort zugewiesen.

Fachunterricht (Religion und Kunst)

Die Fachlehrer*innenholen die Schulkinder an den jeweiligen Klassentreffpunkten ab, achten auf den Mund-Nasen-Schutz und begleiten sie ins Schulhaus. Die Kinder wechseln die Schuhe vor ihrem Klassenzimmer und kommen mit dem Schulranzen selbstständig zum jeweiligen Fachraum. Dort werden zuerst die Hände gewaschen.

Unterrichtsende

Die Kinder verlassen das Schulgebäude über die den Klassen zugewiesenen Ausgänge. Die Schulbuskinder tragen beim Warten, Einsteigen und im Schulbus einen Mund-Nasen-Schutz.

Nach Unterrichtsende müssen von der Lehrkraft für den Nachmittagsunterricht die Tischoberflächen gereinigt werden.

Reinigung der Räume

In den Räumen, in denen in der ersten Schulstunde die Morgengruppe oder Kunstunterricht stattfindet, müssen die Tische nach der Schulstunde von der Lehrkraft gereinigt werden.

Die Toiletten werden nach Schulschluss um 12:10 Uhr gründlich vom Reinigungspersonal gereinigt und desinfiziert.

Am ersten Schultag besprechen alle Kolleg*innen mit den Schulkindern die wichtigsten Hygienemaßnahmen:

- Handhygiene (Händewaschen, nicht ins Gesicht fassen)
- Abstandsgebot zu den Jahrgangsstufen
- Husten- und Niesetikette - in den Ellenbogen niesen und husten
- Laufwege
- Toilettenregelung

Abstandsgebot

Zwischen den Erwachsenen gilt nach wie vor die Abstandsregel von 1,5 Meter.
Sollte diese nicht eingehalten werden können, muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Wir bitten die Eltern, nur in Ausnahmefällen das Schulgebäude zu betreten.
Beim Betreten des Schulgebäudes müssen die Hände desinfiziert und ein Mund/Nasenschutz getragen werden.

Beschluss des Kollegiums am 11.09.2020